



Bundesamt für Strahlenschutz, Postfach 10 01 49, 38201 Salzgitter

Bundesamt für Strahlenschutz
Willy-Brandt-Straße 5
38226 Salzgitter

Dieter Laschinski
Vorsitzender der BITTe.V.
Friedhofsweg 3
38110 Braunschweig

Postfach 10 01 49
38201 Salzgitter

Telefon: 030 18333 - 0
Telefax: 030 18333 - 1885

E-Mail: ePost@bfs.de
Internet: www.bfs.de

Datum und Zeichen Ihres Schreibens: Mein Zeichen: Durchwahl: Datum:
PB2-07540-wno/kw 1131 09.02.2010

Sehr geehrter Herr Laschinski,

vielen Dank für Ihre Anfrage. Das Bundesamt für Strahlenschutz (BfS) hat gegenüber der Braunschweiger Zeitung (Ausgabe vom 8.2.2010) noch einmal klargestellt, dass nicht geplant ist, die Abfälle aus der Asse in einer Anlage einer Firma in Braunschweig zu behandeln oder zu lagern. Die BfS-Vizepräsidentin Stefanie Nöthel hat gestern bei der Eröffnung der Asse-Ausstellung im Braunschweiger Rathaus erklärt, dass vieles dafür spricht, die Abfälle in der Nähe der Schachanlage Asse zu behandeln und zu lagern. Eine endgültige Entscheidung sei aber noch nicht gefallen. Ich hoffe, dass damit Ihre Bedenken ausgeräumt sind, was die Position des BfS angeht.

Mit freundlichen Grüßen
Im Auftrag

Werner Nording
Pressesprecher